



Das An-Institut INIB e.V. trauert um
Frau Prof. Dr. Marianne Meinhold,
die am 24. Januar 2021 verstarb.

Marianne Meinhold war Mitbegründerin des INIB im Jahr 1998, während ihrer Zeit als Rektorin der EHB, als neue innovative Schritte von ihr maßgeblich unterstützt wurden. Zuvor lehrte sie Psychologie, die sie immer praxisorientiert ausrichtete, wozu sie sich ein weit verzweigtes Netzwerk der Sozialen Arbeit aufbaute. Ein Theorie-Praxis-Transfer gewann in Lehre und Forschung immer deutlicher an Format, wozu das INIB ein unterstützender Ort für entsprechend engagierte Hochschullehrende war und bis heute ist.

Ihre Interessenschwerpunkte in Lehre und Forschung sind auch ihren Büchern und Artikeln zu entnehmen. Danach beschäftigte sie sich in den Anfängen mit *Erziehung und Veränderung*, 1975, bis zuletzt mit einem *Qualitätsmanagement in der Sozialen Arbeit*, 1998/2011. Damit wird ihr Anliegen deutlich, die Schulung methodischen Handelns von Studierenden und im Rahmen von Fortbildung auch von Praktizierenden, hin zu einer Weiterentwicklung der Sozialen Arbeit.

Marianne Meinhold war politisch denkend und ein folgerichtiger Schritt hin zu einem neuen Master-Studiengang *Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession* führte - als Kooperation mit weiteren Berliner Hochschulen - trotz etlicher Hindernisse zu einem bis heute andauernden Erfolg.

Ihre freundlich unterstützende Art, ihre Ausdauer und Durchsetzungskraft prägten ihren erfolgreichen Weg, den wir gerne mit ihr gegangen sind.

Das An-Institut INIB e.V. trauert um seine Mitbegründerin